

[4186.] **Löning & Co.** in Bremen suchen billig und bitten um Offerten von:  
1 Pierer, Univ.-Lexikon. compl.  
1 Kotteck, Weltgeschichte.  
1 Becker, Weltgeschichte.

[4187.] **F. Schöningh** in Paderborn sucht:  
1 Bornemann, System des Preuß. Civilrechts.  
6 Bände. Neueste Aufl.  
1 Meyer's Convers.-Lex., soweit erschienen.

[4188.] **Franz W. Kampmann** in Düsseldorf sucht billig, wenn auch gebraucht; und bittet um vorherige gest. Anzeige:  
1 Jus canonicum.  
1 Eölnner Diözesanstatuten.  
2 Masfl, Erklärung der 4 Evangelien.  
1 Werke der Kirchenväter, cpl. (Kösel).  
1 Histor.-polit. Blätter. VI. 1. Heft.  
1 Kayser, Bücherlexikon. VII. Bd. u. folgende.

[4189.] **W. Adolf & Co.** in Berlin suchen:  
1 Thaer, rationelle Landwirthschaft. Bd. 3. u. 4.  
1 Schmidt, Geschichte von Frankreich. Bd. 2.

[4190.] Die **Scyffardt'sche** Buchhandlung in Amsterdam sucht unter vorheriger Preisangabe:  
1 Bopp, Frz., vergleichende Grammatik des Sanskrit, Zend, Griechischen, Lateinischen, Litthauischen, Gothischen und Deutschen. V. Abth. complett, oder 1. Abth. apart.

[4191.] **Heinrich Natanson** in Warschau sucht unter vorheriger Preisangabe:  
1 Dertel, grammat. Wörterbuch der deutschen Sprache, wobei zugleich Abstammung, Laut- und Sinnverwandtschaft, Sprachreinigung und Wortneuerung beachtet wird. 2 Bände. (4 Abth.) gr. 8. München 1837. 38. Fleischmann. (Fehlt beim Verleger.)

[4192.] **Georg Adler** in Buchholz sucht und sieht Offerten entgegen:  
Heimstus, vollst. Bücher-Lexicon. cpl.  
Kayser, do. cpl.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[4193.] **Zurück!**  
Ich bitte, was Sie von:  
Umberger's Pastoraltheologie. 1. ohne bestimmte Aussicht auf Absatz auf dem Lager haben, gefäll. u. unverzüglich remittiren zu wollen.  
Regensburg, 6. Mai 1850.  
**Fr. Pustet.**

[4194.] **Schleunigst zurück!**  
Diejenigen Handlungen, welche von:  
Wagner, Aufgaben I. et II. Cursus, Exemplare auf dem Lager ohne Aussicht zum Absatz liegen haben, ersuche ich, mir diese beiden Werkchen **schleunigst zurück** zu senden, denn nach Erscheinen der II. Auflage, welche sich nöthig macht, nehme ich nichts mehr von der I. Auflage zurück.  
Neustadt a/d. Orla, d. 9. Mai 1850.  
**J. K. G. Wagner.**

[4195.] **Zurück!**  
Bitte um gef. Rücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exmpl. von:  
**Willkomm Globulariées,**  
ergebenst  
Leipzig, am 11. Mai 1850.  
**Gustav Mayer.**

[4196.] **Retour**  
erbitte ich mir recht bald alle im vorigen wie in diesem Jahre à Cond. erhaltenen, remittirbaren Exemplare des:  
**Deutschen Lesebuchs für Kinder im Alter von 11 bis 14 Jahren. Von Chr. G. Scholz.**  
Disponiren kann ich mir davon in dieser D.-Messe durchaus Nichts lassen, und verweise hierin nur auf meine Anzeige in Nr. 13 des Börsenblattes.  
Was ich bis zum 1. Juli c. nicht zurück-erhalten habe, nehme ich als fest behalten an.  
Breslau, den 30. April 1850.  
**P. Th. Scholz.**

[4197.] **Zurück.**  
Um freundliche baldige Zurücksendung nachstehender beiden Artikel bitte ergebenst, da mir Exemplare davon gänzlich fehlen.  
**Frdr. W. Goedsche** in Meissen.  
Laube, drei Königsstädte. 2 Bde. 8. geh.  
Jüllemier, hinter dem Vorhang, in 1 Bd. 8. geh.

[4198.] **Schleunigst zurück,**  
alle nicht abgesetzten Exmpl. von:  
**Seul, Trennung der Schule von der Kirche,**  
da ich feste Bestellungen nicht mehr expediren kann.  
Eöln, den 4. Mai 1850.  
**J. P. Bachem,**  
Hof-Buchhändler und Buchdrucker.

[4199.] **Bitte um Rücksendung.**  
Das Gesetz über Bildung der Schwurgerichte und Verfahren der Geschwornen, herausgegeben vom Advokaten **Ehardt,**  
so wie auch  
die Ministerial-Bekanntmachung  
dazu fehlen uns gänzlich auf Lager.  
Wir bitten daher um gefällige Rücksendung aller disponibeln Exemplare.  
Hannover, 9. Mai 1850.  
**Selwing'sche Hofbuchhandlung.**

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[4200.] **Stelle-Gesuch.**  
Ein junger Mann, 22 Jahr alt, militärfrei, der kürzlich seine Lehrzeit in einer großen Stadt Norddeutschlands beendigt hat, sucht zum baldigen Antritt eine Stelle als Gehilfe. Derselbe ist mit den besten Zeugnissen versehen und der Französischen Sprache vollkommen mächtig. Gefällige Offerten wird Herr **Herm. Kirchner** in Leipzig an sich zu nehmen die Güte haben und nähere Auskunft erteilen.

[4201.] **Offene Gehilfen-Stelle.**  
Es wird in ein musikal. Sortiments-Geschäft in einer süddeutschen Residenz ein Gehilfe gesucht, der in einer solchen Handlung gearbeitet hat. Der Eintritt wird in Bälde gewünscht. —  
Näheres bei Herrn **F. L. Herbig** in Leipzig.

[4202.] **Anzeige.**  
Die in No. 27 des Börsenblattes als offen angezeigte Gehilfenstelle ist besetzt. Diese Anzeige als Antwort auf die vielfach eingegangenen gütigen Offerten.

## Bermischte Anzeigen.

[4203.] **Halle'sche Bücherauction.**  
Die Schmidt-Börner'sche Auction wird den 15. Mai ihren Anfang nehmen und bitte ich um rechtzeitige Uebersendung der Aufträge.  
**W. Tieftrunk** in Halle.

[4204.] **Bitte.**  
Alle Verleger, bei denen in neuerer Zeit ausführliche Werke über „Fabrikation der Bunt-papiere“ erschienen sind, ersuchen wir hiermit freundlichst um Einsendung eines Exemplars à Cond.  
Cassel, Mai 1850.  
**J. C. J. Raabé & Co.**

[4205.] **Bitte um Nova.**  
Zur beginnenden Bodensaison bitte ich um schleunige Zusendung interessanter Werke aus allen Wissenschaften, so wie Reisebücher und Kunstartikel in 1- u. 2-facher Anzahl à Cond. —  
Zu 1 *Sl* pr. Zeile Inf.-Geb. werden die Titel in meinem „Teplitzer Bücheranzeiger“, den ich auch künftig fortsetze, aufgenommen, und bitte ich mir, wo die Aufnahme der Werke gewünscht wird, die Titel sofort zur Post einzusenden. Diesen „Anzeiger“, der nicht allein in die Hände jedes Bedagastes kommt, sondern auch allgemein im nördlichen Böhmen verbreitet wird, empfehle ich besonderer Aufmerksamkeit.  
Teplitz, 10. Mai 1850.  
**J. W. Pohl's Buchhdlg.**

[4206.] **VS Verspätet!**  
Wie bisher, so werde ich auch dieses Jahr nicht hinter der Erfüllung meiner Verbindlichkeiten zurückbleiben, leider ist es aber durch das Zusammentreffen verschiedener Hindernisse nicht möglich gewesen, die Remittenden rechtzeitig anzufertigen. Dieselben sind jedoch nun im Angriff und sobald sich die Zahlungsliste ermitteln läßt, wird dieselbe mit der nöthigen Deckung nach Leipzig abgehen.  
Agram, 28/4. 1850. **Fr. Suppan.**

[4207.] **Nicht zu übersehen.**  
Da noch manche unserer Rechnungen von 1848 trotz oft wiederholter Mahnungen unausgeglichen geblieben sind, so sehen wir uns zu der bestimmten Erklärung veranlaßt, daß wir nun alle Handlungen, welche in dieser Messe ihren Verpflichtungen gegen uns nicht nachkommen, auf immer von unserer Auslieferungsliste streichen und auch Bestellungen derselben gegen baar unberücksichtigt lassen werden.  
Zürich, April 1850.  
**Meyer & Zeller.**